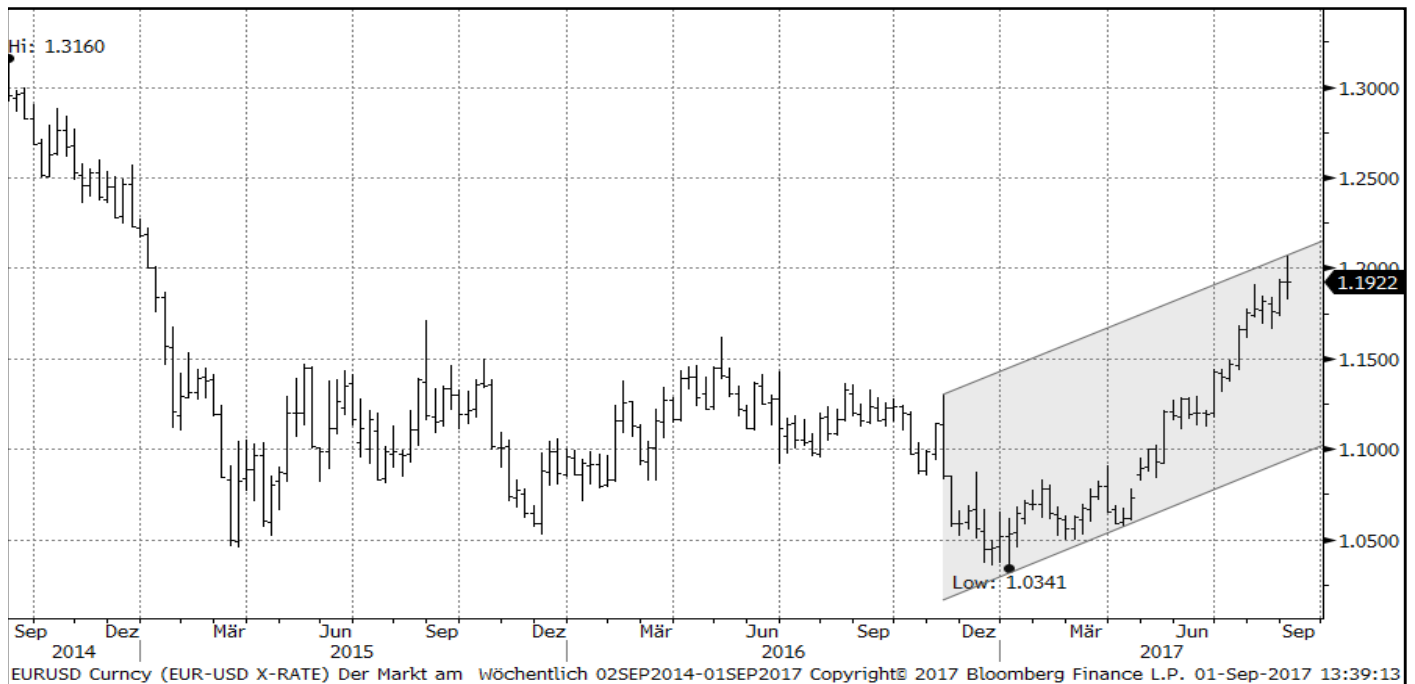


# Trendvorschau USD September 2017



## 1 Monat

Kursband	EURUSD
groß:	1,1400 / 1,2300
klein:	1,1600 / 1,2100

- > Ende August ist der US-Dollar erstmals seit Jänner 2015 wieder auf Kursniveaus über EURUSD 1,2000 gefallen. Einerseits spiegelt sich darin die politischen Situation der USA wider. Andererseits ist dies einer allgemeinen Euro-Stärke geschuldet. Diese wurde ausgelöst durch Spekulationen, dass die EZB den Höhepunkt ihrer expansiven Geldpolitik erreicht hat.
- > Fraglich ist, ob und inwieweit sich die EZB dem steigenden Euro-Kurs entgegenstellt. Jedenfalls gab es auch angesichts von Kursen über EURUSD 1,2000 keinen Anlass für die EZB zu verbalen Interventionen. Die EZB-Sitzung Anfang September wird deshalb interessant. Schließlich könnten die Auswirkungen des starken Euros auf Wachstum und Inflation diskutiert werden.
- > Die Schwäche des US-Dollars ergibt sich auch durch den schwelenden Konflikt mit Nordkorea, die teilweise kritisch gesehene Präsidentschaft Trumps und die Auswirkungen der Unwetter in den USA.

## 6 Monate

- > Eine neuerliche Leitzinsanhebung der Fed im Dezember wird mittlerweile von vielen Marktteilnehmern bezweifelt. Allerdings: Je schwächer der US-Dollar ist, um so höher ist die (importierte) Inflation - was wiederum tendenziell für eine Leitzinsanhebung sprechen würde.
- > Belastend für den Dollar ist auch die Budgetsituation der USA. Noch im September muss vom Kongress die Schuldenobergrenze angehoben werden. Neben der Geldpolitik der Notenbanken beeinflusst das politische Umfeld die Devisenkursentwicklung immer mehr. Obwohl die Republikaner in beiden Kammern des Kongress die Mehrheit haben, werden nur wenige politische Vorhaben umgesetzt. Die Partei ist intern zerstritten. Dies ist auch der Amtsführung von Präsident Trump geschuldet. Von seinen Wahlkampfankündigungen konnte er bisher nur wenig realisieren.
- > Insgesamt halten wir die dynamische Kursbewegung in den vergangenen Wochen für eine Marktüberhebung. Nachhaltige Kurse über EURUSD 1,2000 erwarten wir nicht. Vielmehr gehen wir gegen Jahresende von Devisenkursen um EURUSD 1,1800 aus. Schließlich wird die EZB nicht so schnell wie manche Marktteilnehmer spekulieren aus ihrer ultra-laxen Geldpolitik aussteigen.

Trendvorschau vom Raiffeisenverband Salzburg eGen (idF RVS) ausschließlich zu Informationszwecken erstellt. RVS übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit oder Genauigkeit der im Bericht enthaltenen Informationen und/oder für das Eintreten der Einschätzung. Dieser Bericht ist unverbindlich und stellt keine Empfehlung zu Währungskäufen/-verkäufen dar. Ausführlicher Disclaimer <http://www.internetwertpapiere.at> -> "Disclaimer"